

Modernste Übungsanlagen im Herzen Europas

Meilenstein in der Feuerwehrausbildung

nb. Das Bundesamt für Strassen (ASTRA) hat den Vertrag mit dem Interkantonalen Feuerwehr-Ausbildungszentrum (ifa) für den Bau und den Betrieb von Übungstunnelanlagen in Balsthal und Lungern unterschrieben. Damit kann nach dem Entscheid des Bundesrates vom 29. Juni 2005 die Realisierung in Angriff genommen werden.



Foto: Heinz Baumann

Mit dem Bau dieser Anlagen wird sichergestellt, dass Feuerwehren, Polizei und Sanität die Ereignisbewältigung in Strassen- und Bahntunnels, insbesondere Fahrzeugbrände, realitätsnah üben können. Eine heute vorhandene Ausbildungslücke wird geschlossen, und die Ereignisdienste werden Gelegenheit erhalten, sich auf ihre schwierigsten und gefährlichsten Einsätze optimal vorbereiten zu können.

Interesse auch jenseits der Landesgrenzen

Die Ausbildungsanlagen in Balsthal und Lungern werden bezüglich Sicherheit und Umweltverträglichkeit hohe Qualitätsansprüche erfüllen und in didaktischer Hin-

sicht eine grosse Flexibilität bieten. Die Anlagen ermöglichen eine professionelle Ausbildung aller Blaulichtorganisationen in den Bereichen Rettung und Brandbekämpfung in Tunnelanlagen, und das Projekt wird auch von der Fachwelt im benachbarten Ausland mit Interesse verfolgt.

Die ersten Ausbildungsmodule werden ab Herbst 2006 verfügbar sein. Das Angebot richtet sich prioritär an schweizerische, für Tunneleinsätze vorgesehene Feuerwehren und im Rahmen der frei verfügbaren Kapazität auch an ausländische Interessenten. Die öffentlichen Ausschreibungen für die Planungs- und Bauarbeiten erfolgen bereits ab Januar 2006, und in Kürze kann mit dem Bau der Anlagen in Balsthal und Lungern begonnen werden.

Auskunft

*Basellandschaftliche Gebäudeversicherung
Bernhard Fröhlich
Projektleiter ifa-tunnel
Tel. +4161 927 1111
E-Mail: bernhard.froehlich@bgv.bl.ch*

*Christian Brauner
Fachexperte Ausbildung
Mitglied der Projektleitung
Tel. +49 7664 59 227
E-Mail: brauner@braunerriick.de* ◆



Hotline

für Inserateaufträge

Telefon: 031 300 63 82

Fax: 031 300 63 90

E-Mail: inerate@staempfli.com

